



Landesverband
Kindertagespflege
NRW

QHB - die Qualifikations- anforderung in der Kindertagespflege

Ein erster Überblick für NRW



Gefördert durch:

Ministerium für Kinder, Familie,
Flüchtlinge und Integration
des Landes Nordrhein-Westfalen



An dieser Stelle möchte der Landesverband Kindertagespflege NRW e.V. auf seine Homepage:

<https://www.landesverband-kindertagespflege-nrw.de>

und seinen kostenlosen digitalen Newsletter

<https://www.landesverband-kindertagespflege-nrw.de/newsletter>

aufmerksam machen. Über diese Medien werden Sie über neue Veranstaltungen zum QHB oder Publikationen zum Themenkomplex in NRW informiert.

Sie suchen den/die richtige/n **Ansprechpartner*in** für Ihre spezielle Frage rund ums QHB? Kontaktieren Sie uns – wir leiten Sie gerne an die entsprechenden Expert*innen weiter.

IMPRESSUM

QHB - die Qualifikationsanforderung in der Kindertagespflege Ein erster Überblick für NRW

Herausgeber: Landesverband Kindertagespflege NRW e.V.

Redaktion: Maren Davids und Julia Schünemann

Gestaltung: WERTE & ISSUES Berlin

Titelfoto: avdeev007; istockphoto.com

Meerbusch, März 2022

Gefördert durch das Ministerium für Kinder, Familie, Flüchtlinge und Integration des Landes Nordrhein-Westfalen

Inhalt

1. Einleitung	3
2. Bedeutung des QHB in der Grundqualifizierung von Kindertagespflegepersonen in NRW	4
3. Neuerungen der Grundqualifizierung nach dem QHB im Vergleich zum DJI-Curriculum	4
4. Aufbau des QHB	5
5. Kommunale Gestaltungsaufgaben	6
6. Bundesverband für Kindertagespflege e.V. und sein bundesweiter Implementierungsauftrag	6
7. Fortbildungsformate für die unterschiedlichen Zielgruppen	8
8. Zentrale Informationsmaterialien	10

1. Einleitung

Im Kontext des am 01.08.2020 in Kraft getretenen novellierten Kinderbildungsgesetz NRW (KiBiz) macht sich der **Landesverband Kindertagespflege NRW e.V.** auf den Weg, eine Lotsenfunktion für den Ausbau der Qualifizierung nach dem „Qualität in der Kindertagespflege. Qualifizierungshandbuch (QHB) für die Bildung, Erziehung und Betreuung von Kindern unter drei“¹ in NRW zu übernehmen. Die folgende Broschüre ist Teil dieser Maßnahme, sie erhebt keinen Anspruch auf Allgemeingültigkeit, sondern gibt vielmehr zielgruppenunspezifisch einen ersten Überblick zum QHB, vermittelt Strukturwissen, verweist auf Ansprechpartner*innen und benennt zentrale Informationsmaterialien.

¹ Bitte beachten Sie, dass es seit 2019 eine Neuauflage des QHB von 2015 gibt. Der im Text benannte Titel entspricht bereits dem der Neuauflage.

2. Bedeutung des QHB in der Grundqualifizierung von Kindertagespflegepersonen in NRW

Mit dem am 01.08.2020 in Kraft getretenen novellierten KiBiz hat NRW das QHB als Qualitätsstandard für die Grundqualifizierung aller neu qualifizierten Kindertagespflegepersonen ab dem 01.08.2022 etabliert.

„Ab dem Kindergartenjahr 2022/2023 sollen alle Kindertagespflegepersonen, die erstmalig diese Tätigkeit aufnehmen, über eine QHB-Qualifikation nach Satz 1 verfügen. Abweichend davon benötigen sozialpädagogische Fachkräfte, die ab dem Kindergartenjahr 2022/2023 erstmalig als Kindertagespflegeperson tätig werden, nur einen Nachweis über vertiefte Kenntnisse hinsichtlich der Anforderungen der Kindertagespflege im Umfang von 80 Unterrichtseinheiten“ (§ 21 Abs. 2 Satz 2 KiBiz).

Alle vor dem 01.08.2022 qualifizierten und bereits tätigen Kindertagespflegepersonen sind nicht dazu verpflichtet, sich nach dem QHB nachqualifizieren zu lassen.

3. Neuerungen der Grundqualifizierung nach dem QHB im Vergleich zum DJI-Curriculum

- ²Berücksichtigung **aktueller fachlicher Standards** (z.B. DQR),
- Einführung einer **vertiefenden tätigkeitsbegleitenden Grundqualifizierung sowie Praktika in Kindertagespflege und Kindertageseinrichtungen**,
- stärkere Gewichtung der **Themen Existenzgründung, Selbstständigkeit und Identität als Kleinunternehmer*in**,
- stärkere Berücksichtigung der durch die **Gleichrangigkeit im Förderauftrag** resultierenden frühpädagogischen Themen aus aktuellen Diskursen,
- **Veränderung der Methodik/Didaktik** anhand aktueller Diskurse zu Ansätzen der Erwachsenenbildung und Erkenntnisse im Bereich der Lernpsychologie, um die Nachhaltigkeit des erworbenen Wissens zu steigern. Ein großer Schwerpunkt ist der systematische und strukturierte Paradigmenwechsel zur **Kompetenzorientierung**, welcher den konzeptionellen Kern des QHB bildet,

² Die nachfolgenden Textteile sind alle in enger Anlehnung an die Seiten und Materialien des Bundesverbands für Kindertagespflege e.V., sowie des Deutschen Jugendinstitutes e.V. (DJI) zum QHB entstanden.

- Sicherung der notwendig erscheinenden inhaltlichen, gruppendynamischen sowie organisatorischen Rahmung durch eine **kontinuierliche Kursbegleitung** und das **Team-Teaching** mit entsprechend geschulten **Fachreferent*innen**.

4. Aufbau des QHB

Die neue Grundqualifizierung teilt sich in einen tätigkeitsvorbereitenden Teil und einen tätigkeitsbegleitenden Teil. Als Vorbereitung auf die Tätigkeit einer Kindertagespflegeperson werden 160 Unterrichtseinheiten (UE) absolviert. Hinzu kommen mindestens 80 Stunden Praktika in Kindertageseinrichtungen und Kindertagespflege und ca. 100 UE Selbstlerneinheiten. Die tätigkeitsvorbereitende Phase der Grundqualifizierung endet mit einer Lernergebnisfeststellung. Anschließend kann die Pflegeerlaubnis erteilt werden, wenn die Voraussetzungen erfüllt sind. Praxisbegleitend finden dann weitere 140 UE statt, zuzüglich ca. 40 UE Selbstlerneinheiten. Auch diese Phase endet mit einer Lernergebnisfeststellung.

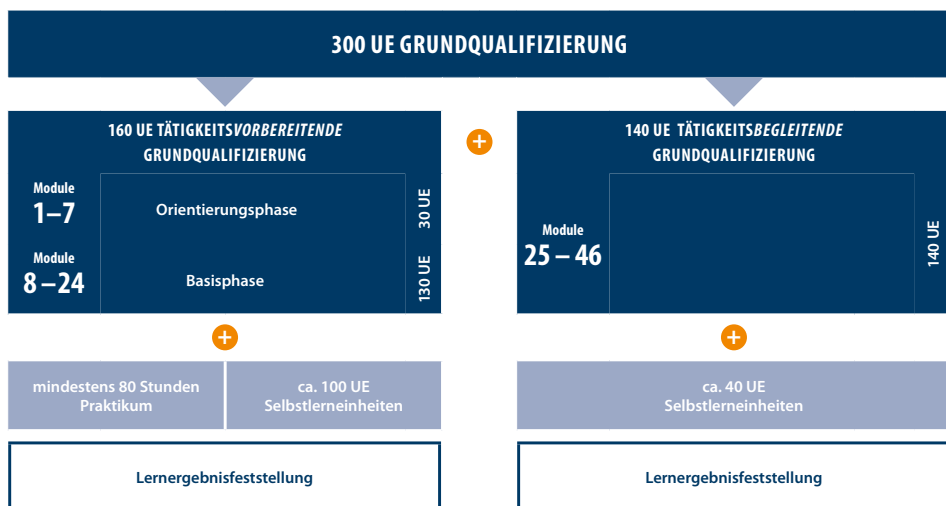


Abbildung 1: Aufbau der Grundqualifizierung

(Quelle: Schuegger, Lucia; Hundegger, Veronika; Lipowski, Hilke; Lischke-Eisinger, Lisa; Ullrich-Runge, Claudia (2019): *Qualität in der Kindertagespflege. Qualifizierungshandbuch (QHB) für die Bildung, Erziehung und Betreuung von Kindern unter drei*. Hannover: Kallmeyer: 8)

5. Kommunale Gestaltungsaufgaben

Zur Unterstützung der QHB-Grundqualifizierung stellt das Land NRW einen Zuschuss für alle angehenden Kindertagespflegepersonen bereit (siehe § 46 Abs. 4 KiBiz). Trotz des Landeszuschusses sind die Teilnehmer*innengebühren abhängig davon, wie die gesamten Qualifizierungskosten vor Ort vom Bildungsträger oder dem Jugendamt kalkuliert sind. Daraus resultieren unterschiedliche Finanzkonstrukte.

Auch die Dauer der QHB-Grundqualifizierung variiert anhand der kommunalen Ausgestaltung. Kommunal gibt es bereits unterschiedliche Konstrukte und Erfahrungswerte zu der zeitlichen Ausgestaltung der QHB-Grundqualifizierung.

Mehr Informationen zur Qualifizierung und der kommunalen Umsetzung des QHB vor Ort – wie z.B. Kosten, Zeiten und Ansprechpartner*innen – erfahren Sie bei Ihrem zuständigen Jugendamt, welches wiederum an die entsprechenden Ansprechpartner*innen weitervermitteln kann.

6. Bundesverband für Kindertagespflege e.V. und sein bundesweiter Implementierungsauftrag

Im Rahmen des Projektes „Beratung und Begleitung zum QHB“ und dem Bundesprogramm „Pro Kindertagespflege“ (01.01.2019-31.12.2021 – das Projekt wurde noch einmal verlängert vom 01.01.2022 - 31.12.2022)³, in dem das QHB wesentlicher Bestandteil ist, übernimmt der Bundesverband für Kindertagespflege e.V.⁴ eine wichtige Rolle in der bundesweiten Implementierung, Qualitätssicherung und -entwicklung des QHB. Zum Beispiel bietet der Bundesverband für Kindertagespflege e.V. in diesem Rahmen die Beratung für Referent*innen, Bildungsträger, Fachberater*innen, Kommunen und Jugendämter, Kindertagespflegepersonen und Interessierte an, wirkt an der Herausgabe von Fachpublikationen zur Thematik mit, übernimmt die

3 Mehr Informationen zum Bundesprogramm „Pro Kindertagespflege“ finden Sie auf der Seite des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend <https://prokindertagespflege.fruehe-chancen.de/> (zuletzt geprüft am 04.03.2022)

4 Umfassende Informationen finden Sie auf der Seite des Bundesverbandes für Kindertagespflege e.V. <https://www.bvktg.de/qualitaetssicherung-in-der-grundqualifizierung/> (zuletzt geprüft am 04.03.2022)

Beratung von Bildungsträgern und Kommunen bei der Umsetzung der Grundqualifizierung nach dem QHB und organisiert Austauschforen.

Der Bundesverband für Kindertagespflege e.V. hat ein Zertifikat entwickelt, welches den Teilnehmer*innen nach erfolgreichem Abschluss der QHB-Qualifizierung ausgehändigt wird, sofern zwischen deren Bildungsträger und dem Bundesverband für Kindertagespflege e.V. eine Kooperation auf der Grundlage der "Richtlinie zur Vergabe des Zertifikates Qualifizierte Kindertagespflegeperson" besteht.⁵ Auf der Internetseite des Bundesverbandes für Kindertagespflege e.V. ist eine Listung aller kooperierenden Bildungsträger zu finden.



STUFE 1

„Qualifizierte Kindertagespflegeperson nach dem Qualifizierungshandbuch (QHB) für die Bildung, Erziehung und Betreuung von Kindern unter drei“
nach 160 Unterrichtseinheiten
tätigkeitsvorbereitend

STUFE 2

„Qualifizierte Kindertagespflegeperson nach Qualifizierungshandbuch (QHB) für die Bildung, Erziehung und Betreuung von Kindern unter drei“
nach 140 Unterrichtseinheiten
tätigkeitsbegleitend

Abbildung 2: Zertifikat des Bundesverbandes für Kindertagespflege e.V. (Quelle: Bundesverband für Kindertagespflege e.V. (o.A.): Qualitätssicherung in der Grundqualifizierung, verfügbar unter <https://www.bvktp.de/qualitaetssicherung-in-der-grundqualifizierung/> (zuletzt geprüft am 04.03.2022)).

⁵ 5 Auf der Homepage des Bundesverbandes für Kindertagespflege e.V. findet sich ein Dokument über die Historie und Entwicklung des Zertifikats, verfügbar unter https://www.bvktp.de/media/historie_qualifizierung_und_zertifikat.pdf (zuletzt geprüft am 10.03.2022).

7. Fortbildungsformate für die unterschiedlichen Zielgruppen

Grundqualifizierung für Kindertagespflegepersonen

Eine Person, die in der Kindertagespflege tätig werden möchte, bedarf der Erlaubnis (§ 43 SGB VIII). Diese wird vom örtlichen Jugendamt ausgestellt. In dem Erteilungsverfahren wird geprüft, ob sich die Person eignet (§ 23 Abs. 3 SGB VIII) und kindgerechte Räumlichkeiten für die Betreuung zur Verfügung stellen kann (§ 23 Abs. 3 SGB VIII). Darüber hinaus soll die Person „über vertiefte Kenntnisse hinsichtlich der Anforderungen der Kindertagespflege verfügen, die sie in qualifizierten Lehrgängen erworben oder in anderer Weise nachgewiesen hat“ (§ 23 Abs. 3 SGB VIII). Als Grundlage für die Qualifizierung diente bisher überwiegend das Curriculum des DJI „Qualifizierung in der Kindertagespflege“ im Umfang von 160 Unterrichtsstunden. Das KiBiz (§ 21 Abs. 2 KiBiz) sieht ab dem 01.08.2022 eine Qualifizierung nach dem vom DJI im Auftrag des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend entwickelten QHB mit 300 Unterrichtseinheiten für alle neuen Kindertagespflegepersonen vor. Für sozialpädagogische Fachkräfte gelten besondere Bestimmungen für die nachzuweisende Qualifizierung.

Anschlussqualifizierung nach dem QHB für erfahrene Kindertagespflegepersonen 160+

Um Kindertagespflegepersonen, die bereits tätig sind, die Möglichkeit zu geben, eine vergleichbare Qualifizierung wie „neue“ Bewerber*innen zu erlangen, wurde vom DJI eine Broschüre zur Möglichkeit der Anschlussqualifizierung von Kindertagespflegepersonen erarbeitet. Es handelt sich dabei um eine Anpassung des tätigkeitsvorbereitenden Teils des QHB mit Anpassungen für Teilnehmer*innen mit entsprechenden Grundkenntnissen. Die oben beschriebene Landesförderung des Landes NRW für die Qualifizierung nach dem QHB bezieht sich nicht auf diese beschriebene Anschlussqualifizierung (QHB 160+).

Qualifizierungsformat für Referent*innen

Der methodisch-didaktische Ansatz des QHB erfordert Kenntnisse und Fähigkeiten in Bezug auf die kompetenzorientierte Erwachsenenbildung. Dementsprechend sollten die Referenten*innen entsprechende Kompetenzen nachweisen. Für Referen-

ten*innen im Bereich des QHB gibt es das vom Bundesverband für Kindertagespflege e.V. entwickelte Train-the-Trainer-Seminar. Innerhalb dieses Formates werden die Teilnehmer*innen mit der Methodik und Didaktik der kompetenzorientierten Erwachsenenbildung und der gesamten Arbeit mit dem QHB vertraut gemacht, folglich erhalten sie Einblick in den konzeptionellen Aufbau des QHB. In der Regel sind die Train-the-Trainer-Seminare so konzipiert, dass fünf Module an insgesamt elf Tagen über mehrere Monate verteilt durchgeführt werden. Wer sich darüber hinaus noch weiter qualifizieren möchte, kann anschließend eine Fortbildung als Multiplikator*in absolvieren. Diese aufbauende Fortbildung befähigt, Train-the-Trainer-Seminare für angehende Referent*innen mit dem Konzept des Bundesverbandes für Kindertagespflege e.V. anzubieten.

Basisseminar für Fachberatung

Aufgrund des veränderten konzeptionellen Gerüsts und der inhaltlichen Ausgestaltung der Grundqualifizierung nach dem QHB ist es erforderlich, dass diese Änderungen auch in der Fachberatung bekannt sind. In einem zweitägigen vom Bundesverband für Kindertagespflege e.V. konzipierten Seminar mit dem Titel „Das Qualifizierungshandbuch für die Kindertagespflege – was heißt das für die Fachberatung?“ geht es um die Struktur, den Aufbau und die Inhalte des QHB sowie die zugrunde liegenden theoretischen Bezüge. Es werden die wesentlichen Methoden und Ansätze erklärt, sowie die Übertragung in die praktische Tätigkeit der Fachberatung erarbeitet. Folglich eröffnen sich Möglichkeiten, die Kompetenzorientierung auch im Beratungsalltag der Fachberatung zu verstetigen. Wichtig zu berücksichtigen ist, dass das Seminar dem Verständnis des Aufbaus des QHB und der Umsetzung des QHB in der Fachberatungspraxis dient. Das in diesem Absatz beschriebene Format befähigt grundsätzlich nicht dazu, in der QHB-Qualifizierung als Referent*in tätig zu werden.

8. Zentrale Informationsmaterialien

QHB Ordner 1 + 2:

Schuhegger, Lucia; Hundegger, Veronika; Lipowski, Hilke; Lischke-Eisinger, Lisa; Ullrich-Runge, Claudia (2019): **Qualität in der Kindertagespflege. Qualifizierungshandbuch (QHB) für die Bildung, Erziehung und Betreuung von Kindern unter drei.** Friedrich Verlag GmbH.

Ordner 1 – Rahmentexte: Lernort Praxis, Manual, Handbuch Businessplan, QHB Perspektiven, Anschlussqualifizierung 160+

Ordner 2 – Materialien für die 48 Module: Inhaltsverzeichnisse (Kurz- und Langtitel), 160 UE: Tätigkeitsvorbereitende Grundqualifizierung, 140 UE: Tätigkeitsbegleitende Grundqualifizierung, Gesamtübersicht und Lerndynamik (Faltblatt)



Ergänzungsmaterialien

Auf der Seite des Friedrich Verlags (<https://www.friedrich-verlag.de/shop/qualitaet-in-der-kindertagespflege-31468>, zuletzt geprüft am 04.03.2022) finden sich kostenlose, frei verfügbare QHB-Ergänzungsmaterialien zum Download⁶. So können dort beispielsweise kostenlos das im neuen QHB-Ordner (2019) erhaltene Perspektivenpapier und die Anschlussqualifizierung 160+ bezogen werden.

Anschlussqualifizierung 160+

Deutsches Jugendinstitut (DJI) (Hg.) (2019): QHB. Möglichkeit der **Anschlussqualifizierung** von Kindertagespflegepersonen. Vom DJI-Curriculum zum QHB, verfügbar unter <https://www.friedrich-verlag.de/shop/mwdownloads/download/link/id/88081/> (zuletzt geprüft am 04.03.2022).



⁶ Bitte stellen Sie keine Anfragen zu gedruckten Varianten an den Verlag. Die Dokumente stehen in diesem Kontext lediglich zum Download zur Verfügung.

Perspektivenpapier

Heitkötter, Martina (2020): **QHB Perspektiven** zur Arbeit mit dem Qualifizierungshandbuch Kindertagespflege (QHB). Mehrwert. Rahmenbedingungen. Umsetzungsschritte. Erfahrungswerte, verfügbar unter <https://www.friedrich-verlag.de/shop/mwdownloads/download/link/id/88085/> (zuletzt geprüft am 04.03.2022).



QHB-Erweiterungsmaterial Großtagespflege

Ullrich-Runge, Claudia/Lipowski, Hilke (Hrsg.) (2019): QHB-Erweiterungsmaterial Großtagespflege. München, verfügbar unter <https://www.friedrich-verlag.de/shop/mwdownloads/download/link/id/88086/> (zuletzt geprüft am 04.03.2022).



Schutz vor Kindeswohlgefährdung in der Kindertagespflege

Maywald, Jörg (2019): Schutz vor Kindeswohlgefährdung in der Kindertagespflege. Expertise. München, verfügbar unter <https://www.friedrich-verlag.de/shop/mwdownloads/download/link/id/88080/> (zuletzt geprüft am 04.03.2022).



Datenschutz in der Kindertagespflege

Stocker-Preisnerberger, Carmen (2020): Datenschutz in der Kindertagespflege. Expertise, verfügbar unter <https://www.friedrich-verlag.de/shop/mwdownloads/download/link/id/88083/> (zuletzt geprüft am 04.03.2022).



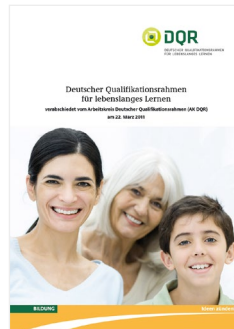
Eignung von Kindertagespflegepersonen

Schnock, Brigitte (2021): Handreichung. Eignung von Kindertagespflegepersonen. Vollständig überarbeitete und aktualisierte Fassung des Praxismaterials Nr. 2 vom Oktober 2009 für Jugendämter „Eignung von Tagespflegepersonen in der Kindertagespflege“. München, verfügbar unter <https://www.dji.de/veroeffentlichungen/literatursuche/detailansicht/literatur/30688-handreichung-eignung-von-kindertagespflegepersonen.html> (zuletzt geprüft am 04.03.2022).



DQR

Arbeitskreis Deutscher Qualifikationsrahmen (AK DQR) (2011): Deutscher Qualifikationsrahmen für lebenslanges Lernen. verabschiedet vom Arbeitskreis Deutscher Qualifikationsrahmen (AK DQR) am 22. März 2011, verfügbar unter https://www.dqr.de/dqr/shareddocs/downloads/media/content/der_deutsche_qualifikationsrahmen_fue_lebenslanges_lernen.pdf;jsessionid=96A90AD8FAE7C7230BA441F-0807936CE.live092?__blob=publicationFile&v=1 (zuletzt geprüft am 04.03.2022).



Kompetenzprofil

Kerl-Wienecke, Astrid; Schoyerer, Gabriel; Schuhegger, Lucia (2013): Kompetenzprofil Kindertagespflege in den ersten drei Lebensjahren. Cornelsen: Berlin.⁷

Empfehlungen zur Umsetzung des Kompetenzorientierten Qualifizierungshandbuchs Kindertagespflege (QHB)

Deutsches Jugendinstitut (DJI) (Hg.) Überarbeitet Dezember 2020
<https://www.dji.de/veroeffentlichungen/literatursuche/detailansicht/literatur/29758-empfehlungen-zur-umsetzung-des-qualifizierungshandbuchs-kindertagespflege-qhb.html> (zuletzt geprüft am 04.03.2022).

Pädagogische Fachkräfte

Bundesverband für Kindertagespflege e.V. (Hg.) (2019): Pädagogische Fachkräfte in der Kindertagesbetreuung. Ergebnis einer Recherche der landesgesetzlichen Regelungen“, verfügbar unter https://www.bvktg.de/media/zusammenfassung_paedagogische_fachkraefte_version_2-2019.pdf (zuletzt geprüft am 04.03.2022).

⁷ Aktuell (Stand 04.03.2022) ist die Publikation leider vergriffen.

QHB-Broschüre für die Fachberatung

Bundesverband für Kindertagespflege e. V. (Hg.) (2020): Das Qualifizierungshandbuch (QHB) für die Bildung, Betreuung von Kindern unter drei. Was heißt das für die Fachberatung? Begleitmaterial zum Kompetenzorientierten Qualifizierungshandbuch Kindertagespflege (QHB). 3. überarbeitete Auflage, verfügbar unter https://www.bvktkp.de/media/qhb-begleitbroschuere_2020_download.pdf (zuletzt geprüft am 04.03.2022).

Praktikum in der Grundqualifizierung

Bundesverband für Kindertagespflege e.V. (Hg.) (2020): Das Praktikum in der Grundqualifizierung nach dem Qualifizierungshandbuch (QHB) für die Bildung, Erziehung und Betreuung von Kindern unter drei. Eine Handreichung für Bildungsträger, verfügbar unter https://www.bvktkp.de/media/bvktkp-praktikum_in_der_grundqualifizierung_2020_download.pdf (zuletzt geprüft am 04.03.2022).

Richtlinien zur Vergabe des Zertifikates

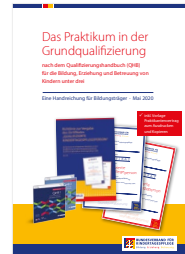
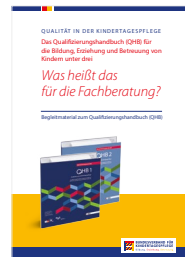
Bundesverband für Kindertagespflege e.V. (Hg.) (2020): Richtlinie zur Vergabe des Zertifikates „Qualifizierte Kindertagespflegeperson“. Als Nachweis der erfolgreichen Teilnahme an einer Qualifizierung nach dem Qualifizierungshandbuch Kindertagespflege(QHB), verfügbar unter https://www.bvktkp.de/media/2020_bvktkp-richtlinie-vergabe-zertifikat.pdf (zuletzt geprüft am 10.03.2022).

Lernergebnisfeststellung

Bundesverband für Kindertagespflege e.V. (Hg.) (2021): Lernergebnisfeststellung in der Grundqualifizierung von Kindertagespflegepersonen, verfügbar unter https://www.bvktkp.de/media/bvktkp_lernergebnisfeststellung_04.pdf (zuletzt geprüft am 10.03.2022).

Lerntagebuch

Bundesverband für Kindertagespflege e.V. (Hg.) (2021): Lerntagebuch für die Kindertagespflege.



FAQs und Glossar

Der Bundesverband für Kindertagespflege e.V. hat FAQs und ein Glossar zum QHB erstellt.

Auf der nachfolgenden Internetseite finden Sie allgemeine FAQs als auch zielgruppenspezifische FAQs:

<https://www.bvkt.de/qualitaetssicherung-in-der-grundqualifizierung/infos-zum-qhb/faqs/> (zuletzt geprüft am 04.03.2022).

Das Glossar zu den zentralen Begriffen des QHB finden Sie unter:

<https://www.bvkt.de/qualitaetssicherung-in-der-grundqualifizierung/infos-zum-qhb/glossar/> (zuletzt geprüft am 04.03.2022).

Wissenschaftliche Begleitung und Evaluation des Bundesprogramms

Das „Bundesprogramm ProKindertagespflege“ wird mit seinen verschiedenen Projektstandorten durch die Katholische Stiftungshochschule München wissenschaftlich begleitet. Im Rahmen der wissenschaftlichen Begleitung soll für das Bundesprogramm geklärt werden, welche Maßnahmen zu Effekten führen, die der Entwicklung von Qualität in Kindertagespflege im Gesamtsystem der Kindertagesbetreuung zuträglich sind. Näheres dazu:

<https://www.ksh-muenchen.de/hochschule/forschung-und-entwicklung/zentrum-fuer-forschung-und-entwicklung/forschungsprojekte/laufende-forschungsprojekte/wissenschaftliche-begleitung-bp-prokindertagespflege/>
(zuletzt geprüft am 04.03.2022).



Landesverband
Kindertagespflege
NRW

Landesverband Kindertagespflege NRW e.V.

Breite Str. 10b

40670 Meerbusch

Tel: 0 21 59 - 8 16 81 66

E-Mail: info@lv-ktp-nrw.de

Aktuelle Informationen über die Kindertagespflege in NRW:

www.landesverband-kindertagespflege-nrw.de